



## Tour 190 Zum Mt. Everest

### Reisebeschreibung:

#### Einstimmung:

Tibet ist ein echtes Liebhaberland für alle Motorradfreunde, die etwas Außergewöhnliches sehen und erleben möchten. Unsere exklusive Motorradtour bietet Euch die Möglichkeit, durch atemberaubende tibetische Landschaften zu fahren und dabei den Blick auf einmalige Sehenswürdigkeiten wie die Seen Yamdrok und Namtso sowie Mr. Everest zu genießen. Aufgrund ihrer gewaltigen Gipfel wird die Region auch als "Dach der Welt" bezeichnet. Der Mt. Everest liegt an der Grenze zu Nepal. Die Hauptstadt Lhasa beherbergt den auf einem Hügel gelegenen Potala-Palast, die ehemalige Winterresidenz des Dalai Lamas. Der ebenfalls in Lhasa gelegene Jokhang-Tempel gilt als spirituelles Herz Tibets und wird aufgrund seiner goldenen Statue des jungen Buddhas verehrt.

Diese Tour kann mit zwei unterschiedlichen BMW Motorrädern gefahren werden. Zur Auswahl steht die BMW 1200 GS und wem die zu gross und schwer ist, der kann die Tour gerne auf der BMW 800 GS fahren.

Aufgrund der extremen Höhenlage von Lhasa, werden wir die Anreise auf zwei Tage verteilen, damit wir und an die freundlichen 3.700 mtr auf der die Stadt Lhasa liegt, verteilen. Auf Wunsch kann auch die Anreise von Peking mit dem Zug nach Lhasa erfolgen

Diese Tour führt ohne Umwege direkt hinein in das Himalaya Gebirge. Der Tourenplan ist allerdings sehr stark abhängig von dem „goodwill“ der Chinesischen Behörden und jeder Teilnehmer an dieser Tour sollte sich darauf einstellen, dass es Unterwegs zu spontanen Änderungen im Ablauf der Reise kommen kann.

#### Strecke:

Lhasa – Shigatse – Tingri - Mount Everest – Tingri – Saga – Tsochen -  
Tarinam Tso – Tsochen – Nyima – Shenza – Gyantse – Lhasa

#### Reiseablauf:

1. Tag Treffen in Frankfurt und Flug von Frankfurt nach Guangzhou . Der Flug ist ein Linienflug und führt über Hongkong nach Guangzhou.
2. Tag Weiterflug nach Lhasa und Ankunft in Lhasa am frühen Nachmittag. Flughafentransfer und bekanntmachen mit unseren chinesischen Guides. Der Rest des Tages steht dann zur freien Verfügung. Lhasa befindet sich 3.700 mtr üNN. Das wird etwas Zeit benötigen, bis wir uns an die Höhe gewöhnt haben.
3. Tag Wir werden morgen früh damit beginnen, den tibetischen vorläufigen Führerschein für Sie zu beantragen. Danach beginnen wir unsere heutige Lhasa-Erkundung mit einem aufregenden Besuch des einmaligen Potala-Palastes, der als eines der schönsten Gebäude der Welt gilt. Außerdem besuchen wir den Jokhang-Tempel, der als das spirituelle Herz des tibetischen Buddhismus gilt. Unser Rundgang durch Lhasa wird nicht



beendet, ohne die Barkhor-Straße, die alte Route zur Umrundung des Jokhang-Tempels, zu begehen. Der letzte Ort des Tages wird das berühmte Sear-Kloster sein, wo Sie die Möglichkeit haben, Mönche zu beobachten, die in einem Hof debattieren, wie sie es seit Hunderten von Jahren tun.

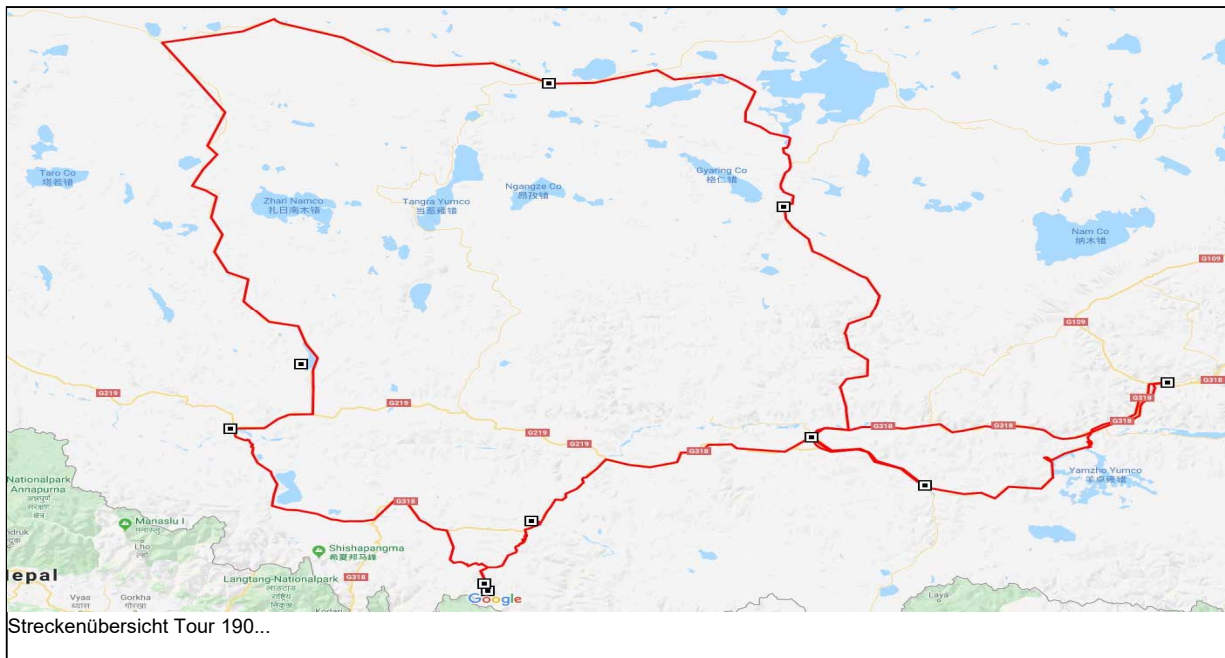
4. Tag Nach dem dem Frühstück starten wir mit unserer Tour und wir fahren in Richtung Shigatse. Die Fahrt führt in ein wunderschönes Tal und wir werden eine Zeitlang immer am Yarlung Zangbo Fluss entlang fahren. Später führt und der Weg dann wieder durch die Tibetische Hochlandschaft bis zur Stadt Shigatse. Am Nachmittag besuchen wir den 100-jährigen alten Tempel -Tashilumpo Temple, in dem die Panchen-Lamas gelebt haben.
5. Tag Nach dem Frühstück brechen wir auf, fahren durch Lazi in die Tingri Region, wo sich das Everest-Naturreservat befindet. Hier erleben wir die spektakulärste alpine Landschaft der Welt mit aufsteigenden Schneegipfeln und es gibt vier Gipfel über 8000 Meter in dem Gebiet. Nach dem Abendessen checken Sie im Hotel ein und ruhen sich aus. Wir haben die Zeit, und auf den morgigen Tag einzustellen, wo wir einen Ausflug zum Fuss des Mt. Everest unternehmen werden. Hier werden wir die Strasse der 99 Kurven fahren.
6. Tag Der heutige Tag ist herausfordernder als der Gestrige. Wir werden über den Gaura-Pass fahren, der 5198 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Wenn das Wetter gut ist, können wir die vier schneebedeckte Berge sehen, den Mount Lhotse, den Mount Makalu, den Mount Cho Oyu und den Mount Everest, die alle über 8.000 mtr sind. Nachdem wir die 99 Kurven der Everest Road erobert haben, besuchen wir das Rongbuk Kloster und genießen die spektakuläre Aussicht auf den höchsten Gipfel der Welt, den Mount Everest.
7. Tag Nach dem Frühstück fahren wir nach Saga, was auf Tibetisch "schöner Ort" bedeutet. Auf dem Weg nach Saga gibt es einen Bezirk namens Lhatse. Es ist die Heimatstadt des "Duixie-Tanzes". Saga hat ausgedehnte Grasfelder, umgeben von hohen Bergen, im Norden steht das Gangdes-Gebirge, im Süden der Himalaya. Sie liegt auch in der Mitte des Gora-Gebirges und des Tongri-Rongbu-Gebirges. Die Höhe steigt während der Fahrt an dem Tag deutlich über 4.600 Meter.
8. Tag Nach dem Frühstück fahren wir nach Tsochen. Wir werden größtenteils durch das tibetanische Grassland fahren. Unterwegs werden wir mit etwas Glück auf eine Vielzahl von unterschiedlichen Wildtieren treffen. Auf dem Weg nach Tsochen kommen wir auch an dem größten chinesischem Geysir, dem Dagejia Pohutu Geysir vorbei. Die Dauer jeder Eruption ist nicht konsistent. Manchmal dauert sie länger als 10 Minuten. Manchmal nur einen kurzen Moment und verschwinden im Nu. Die Szene der Wassereruption ist wirklich spektakulär. Am Abend fahren wir noch am höchsten See der Welt, dem Dajia Tso vorbei.
9. Tag Nach dem Frühstück fahren wir nach Tarinam tso, dem drittgrößten See Tibets. Genießen Sie den herrlichen Sonnenaufgang auf dem Hochplateau, wo sich der See befindet. Der See und der Himmel verschmelzen in einem einzigen Blau. Der Weg zum See ist Off-Road, aber die Mühe lohnt sich, um dann am Ufer die einmalige Atmosphäre zu spüren, die der See ausstrahlt. Wenn wir entlang am Seeufer fahren, werden wir immer wieder auf kleine Gruppen von tibetischen Antilopen, wilden Eseln und anderen wilden Tieren stossen.
- 10.Tag Am Vormittag fahren wir entlang des Provincial Highway 206 nach Dongcuo und biegen dann auf den Provincial Highway 301 ab, um in das Kerngebiet des „Qiangtang Nature Reserve“ zu gelangen. Der „Qiangtang Nature Reserve“ ist mit einer Fläche von über 334.000 km<sup>2</sup> das drittgrößte Landnaturschutzgebiet der Welt und damit größer als 183 Länder dieser Erde. Hier werden wir vielen Wildtieren begegnen, die rund um den Hochlandsee leben. Unser Tagesziel ist die Region Nyima. "Nyima" ist die Bedeutung von Sonne auf Tibetisch, ein heiliges Wort.
- 11.Tag Am Morgen fahren wir heute zu den wesentlichen Teilen von Tiebt. Die lokale Bezeichnung für diese Region ist „Ali“. Ali wird in der tibetischen Sprache auch "Ngari" genannt, liegt im Westen Tibets und ist der geheimnisvollste Ort in der Region, die als "Dach der Welt" bekannt ist. Der weitläufige See teilt das riesige Land Tibet. Entlang der Nationalstraße 317 werden wir immer wieder schöne Aussichten auf die wunderschönen blauen Seen, wie z.B. Dazetso, Wu Rutso, Qiaqitso, Cuoyu und dem größten See in Tibet, dem Selintso, haben.

12. Tag Ein weiterer toller Tag in Tibet beginnt für uns. Am Morgen fahren wir auf der S203 nach Gyantse. Wir passieren das Namling Naturreservat, das das größte und höchste Reservat und Brutplatz für Schwarzhalskraniche ist. Mit etwas Glück haben wir hier die Chance, die Schwarzhalskranich zu sehen. Nachdem wir in Gyantse angekommen sind, werden wir im Hotel einchecken. Vom Hotel aus können wir das Gyantse Ancient Castle, bekannt als Hero Castle, sehen. Gyantse Dzong oder Gyantse Fortress ist eine der am besten erhaltenen Dzongs (Festung) in Tibet und thront hoch über der Stadt Gyantse auf einem riesigen, grau-braunen Felsvorsprung.

13.Tag Unser letzter Fahrttag in Tibet. Es geht am Vormittag über den 4990 Meter hohen Gonbara-Mountain pass zurück in Richtung Lhasa. Wir passieren den mächtigen und schimmernden Karolagletscher, bevor wir einen der drei heiligen tibetischen Seen, den Yamdrok Tso, erreichen. Wir können heute die beste tibetische Landschaft genießen und einige Fotos machen. In Lhasa angekommen, geben wir unsere Motorräder zurück, machen das obligatorische Gruppenanschlussfoto und bei einem gemeinsamen Abendessen, lassen wir die letzten Tage nochmal an uns vorbei ziehen.

14.Tag Rückreisetag. Aufgrund der Zeitverschiebung, schaffen wir den Rückflug an einem Tag.

Kilometer Straße: 880  
Kilometer Off - Road: 2.000



Aufgrund der Gegebenheiten (Witterungsverhältnisse, Zustand der Fahrstrecke, Hochwasser) innerhalb von Tibet, kann es zu Abweichungen im genauen Reiseverlauf kommen. Die Reisebeschreibung stellt nur einen Richtwert für den Ablauf der Tour dar. Die Tour kann aufgrund von z.B. widriger Witterungsumstände in umgekehrter Reihenfolge gefahren werden.

### Notwendige Ausrüstung:

Die gesamte technische Ausrüstung, wie z.B. Zelte, Kochgeräte usw. wird von Steppenfuchs Reisen gestellt. Sie benötigen nur die Sachen des persönlichen Bedarfs. Die hier aufgeführte Liste beschränkt sich nur auf die aus unserer Sicht notwendigen Ausrüstungen und soll nur einen Anhaltspunkt geben.

Motorradschutzkleidung (Helm, Handschuhe, Kombi, Stiefel, usw.), persönliche Wäsche, T-Shirt o.ä., warme Jacke, Regenbekleidung, Sonnenhut o.ä., warmer Schlafsack, warme Nachtwäsche, Isomatte, kl. Kopfkissen, Waschutensilien, Handtuch, Badesachen, feste Schuhe, gute Sonnenbrille, Sonnenschutzcreme, Fotoausrüstung, kleine Taschenlampe, Medikamente, wenn vorhanden GPS-Gerät. Packtaschen, oder Packrolle, um alles unterzubringen.

### Leistungsbeschreibung:

Übernachtung jede Nacht im Hotel oder einfache Herberge, Flughafentransfer in *Lhasa*, *Reiseleitung deutschsprachig*, *Eintrittsgelder für Museen, Nationalparks und Kulturprogramme*, Stellen der Motorräder incl. Benzin und Nebenkosten, Begleitfahrzeug(e), Vollverpflegung auf dem Land.

### Nicht enthalten sind:

Kosten für den persönlichen Bedarf, Kosten für Getränke, wie. z.B. Bier usw., Abendessen in Lhasa, Reiseandenken, Gesundheitskosten, Film- Fotogebühren (soweit erforderlich), Trinkgelder, Visakosten, oder Kosten die mit den Visabestimmungen der Mongolei zusammenhängen, evtl. zusätzliche Übernachtungen in Jurten Camps, vegetarisches Essen auf dem Land, Kosten für den Rücktransport des Motorrades, bei Abbruch der Tour, oder Unfallbedingt.

### Was noch:

Die Mitfahrt ist im Begleitfahrzeug nicht möglich. Die Reservierung für die Reise wird erst gültig, wenn das Anmeldeformular unterschrieben an Steppenfuchs Reisen zurückgesendet wurde. Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandsranken- und Reiserücktrittsversicherung. Eine enstp. Versicherung können Sie hier abschließen: [Hanse Merkur Versicherung](#)

Selbstkostenanteil bei Schäden am Fahrzeug € 1.000

Mindestteilnehmerzahl: vier Personen.

### Termine:

2021			2022		
Anfang	Ende	Abflug	Anfang	Ende	Abflug
10.08. Di	25.08. Mi	FRA	09.08. Di	24.08. Mi	FRA

### Preise:

BMW 800 GS	BMW 1200 GS
3.420 €	3.740 €

### Zuschläge:

Einzelzimmer Hotel zuzüglich	150 €	Pauschal
Einzeljurte	35 €	p.P. / Nacht
Luxjurte (Jurte mit eigenem Badezimmer)	45 €	p.P. / Nacht
Touren über NAADAM (10.7. - 13.7.) Preisaufschlag von	150 €	Pers
Zuschlag für vegetarisches Essen auf dem Land	7 €	Pers/ Tag
Flughafentransfer (Rückflug) zeitnah zum Abflug	25 €	Pers

### Sofern die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird

Kleingruppenzuschlag	1 Personen	600 €	p.P
	2 Personen	400 €	p.P
	3 Personen	200 €	p.P

### Anmerkungen:

Alle Preisangaben in EURO

Terminangaben für **2021 / 22**

Die Reisepreise für 2022 stehen jetzt noch nicht fest. Der Reisepreis von 2021 kann als Richtwert genommen werden

Angegeben sind jeweils Ankunfts-/ Abflugtag in Ulaanbaatar

Preis ohne Flug zzgl. Aktuellen Flugtarif MIAT oder Aeroflot

Individuelle Termine sind möglich

### Hilfreiche Links:

Packlistenvorschlag:	<a href="https://www.mongolei.com/pdf_datein/Packliste.pdf">https://www.mongolei.com/pdf_datein/Packliste.pdf</a>
Reiseversicherung	<a href="#">Hanse Merkur Versicherung</a>
Reiseinformationen	<a href="https://www.mongolei.com/pdf_datein/ReiseInformationen.pdf">https://www.mongolei.com/pdf_datein/ReiseInformationen.pdf</a>
Reiseanmeldung	<a href="https://www.mongolei.com/pdf_datein/Steppenfuchs_Reiseanmeldung.pdf">https://www.mongolei.com/pdf_datein/Steppenfuchs_Reiseanmeldung.pdf</a>